



ANPFEHLUNG



Herzlich willkommen beim 1. FFC Frankfurt

zum Bundesligaspiel

1. FFC Frankfurt

vs.

SGS Essen

präsentiert von der:



COMMERZBANK

DIE BUNDESLIGA-SPONSOREN DES 1. FFC FRANKFURT

Trikotsponsor		Trikotärmel-/Versicherungspartner		Special-Premiumpartner
COMMERZBANK		Allianz		LOTTO Hessen
PREMIUMPARTNER				
Fraport	VGF	EMV	DRUCKEREI E. SAUERLAND	SPORTSTADT FRANKFURT AM MAIN
Offizieller Sportausstatter	Offizieller DruckproduktePartner	Offizieller Pkw-Partner	Offizieller Buspartner	Offizielles Hotel
adidas	DRUCKEREI E. SAUERLAND	MATTHES Automobile	RITAS Reisedienst	relexa hotel Frankfurt Die Feine Art
Offizieller Softdrinkpartner	Offizieller Bierpartner	Offizieller TV-Medienpartner	Offizieller Printmedienpartner	Offizieller Fotopartner
Coca-Cola zero	lischer	hrfernsehen	MIX	pa picture alliance
Offizieller Kommunikationspartner	Offizieller Fitnesspartner	Offiz. Werbetechnikpartner	Offizieller Partner	Offizieller Verbundlieferpartner
B-SCHMITT	TIGER TREKON	Schreiner	YASKAWA	POLYSPORT 06172-93777
				Offizieller Werbemerkungspartner
				SIDI

SIDI-SPORTMANAGEMENT - KASTELLSTRASSE 32 - 60439 FRANKFURT/MAIN - TEL. 0 69 / 58 53 53 - FAX 0 69 / 58 77 68



Saison 2013/2014 · Sonntag, 15. September 2013 (2. Spieltag/11.00 Uhr)



1 ist uns
wichtig:

Euch zum
Midsommer-
Märchen zu
gratulieren.

Liebe DFB-Frauen,
sechsmal Europameister in Serie –
wir sind stolz auf euch!
Euer Hauptpartner.

Allianz 



Liebe Gäste, liebe FFC-Fans,

herzlich willkommen zum ersten Bundesliga-Heimspiel des 1. FFC Frankfurt in der Saison 2013/14 gegen die SGS Essen. Ein ganz besonderer Gruß gilt der Gastmannschaft und den Verantwortlichen aus dem Ruhrgebiet sowie unseren Partnern, Förderern, Medienvertretern und natürlich unseren vielen treuen Fans. Stellvertretend für alle Ehrengäste möchten wir unser FIFA-Exekutivmitglied Dr. Theo Zwanziger und den Frankfurter Sportdezernenten Markus Frank auf das Herzlichste willkommen heißen.

Nach einer intensiven Vorbereitung, in der unsere Mannschaft mit der schweren Verletzung von Svenja Huth den mittlerweile dritten langfristigen Ausfall einer Leistungsträgerin verkraften musste, hat unser Team beim schweren Saisonauftakt in Freiburg eine engagierte wie konzentrierte Leistung gezeigt und dabei die Handschrift unseres neuen Cheftrainers Colin Bell bereits deutlich erkennen lassen. Nachdem wir in den letzten beiden Jahren stets mit leeren Händen aus dem Breisgau zurückkehrten, waren wir am Sonntag die in allen Belangen überlegene Mannschaft und der verdiente Sieger. Auch wenn dies erst das erste von 22 Bundesliga-Spielen war: Die Standortbestimmung hat unsere in einigen Bereichen neu formierte Mannschaft mit Bravour bestanden. Darauf können wir aufbauen!

Aufbauen kann die Frauen-Bundesliga auch auf die „Vorlage“ der deutschen Nationalmannschaft, die mit dem Triumph bei der Europameisterschaft nicht nur ihre Titelsammlung erweitert, sondern dem Frauenfußball in Deutschland einen weiteren Schub verliehen hat. Wir gratulieren der Nationalmannschaft und Silvia Neid sehr herzlich zu diesem tollen Erfolg, besonders natürlich jenen Europameisterinnen, die beim 1. FFC Frankfurt unter Vertrag stehen und heute von ihrem Verein für ihre großartigen Leistungen geehrt werden.

Profitieren wird die Frauen-Bundesliga, neben dem gestiegenen Interesse durch den EM-Gewinn, auch von der künftig deutlich größeren Präsenz im TV: An jedem Spieltag wird Eurosport jeweils ein Top-Spiel live übertragen. Dies ist für die gesamte Liga

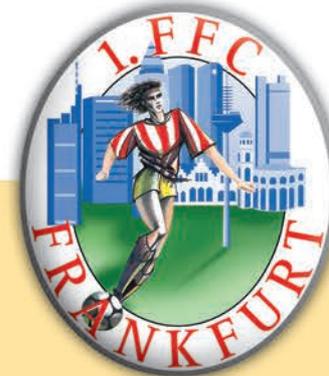
und deren Vereine ein Meilenstein auf dem Weg der weiteren Professionalisierung. Besonders freut mich, dass unsere Partner und Förderer ebenso von der gestiegenen TV-Reichweite profitieren werden. In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei allen FFC-Sponsoren, allen voran unserem außerordentlich engagierten Trikotsponsor Commerzbank, für die auch in dieser Saison wieder großartige Unterstützung bedanken. Klasse ist, dass auch die erste Umbauphase des Stadions deutlich sichtbar ist. Hier gilt ein ganz großes Dankeschön der Stadt Frankfurt am Main und dem Land Hessen.

Getreu dem alten Herberger-Motto „Der nächste Gegner ist immer der schwerste“ wollen wir uns nun aber der heutigen Aufgabe zuwenden. Die SGS Essen zählt zu jenen Mannschaften, die für ein immer stärker werdendes Mittelfeld der Liga stehen. Die Zeiten, in denen eine Meisterschaft nur in den direkten Duellen der Favoriten entschieden wurde, sind wirklich vorbei. In einem größer werdenden Wettbewerb wird die Mannschaft am Ende oben stehen, die vor allem Konstanz an den Tag legt und jede Aufgabe – egal ob gegen Potsdam oder Sindelfingen – mit größtmöglicher Konzentration angeht. Weil wir in Freiburg gezeigt haben, dass wir dahingehend auf einem guten Weg sind, bin ich sehr optimistisch, dass wir uns auch heute mit einer ähnlich engagierten Leistung belohnen werden.

Abschließend wünsche ich neben unserer Bundesliga-Mannschaft auch allen weiteren Teams des 1. FFC Frankfurt für die gerade begonnene Saison 2013/14 alles erdenklich Gute, dass die gesteckten Ziele erreicht werden und wir in allen Mannschaften von weiteren Verletzungen verschont bleiben! Freuen wir uns nun auf ein interessantes, spannendes und faires Meisterschaftsspiel gegen die SGS Essen im Stadion am Brentanobad, bei dem wir Ihnen viel Spaß wünschen!



Siegfried Dietrich
Manager/Investor 1. FFC Frankfurt



Interview mit FFC-Cheftrainer Colin Bell

Nach dem gelungenen Auftakt in Freiburg feiert FFC-Cheftrainer Colin Bell heute seine Heimpremiere im Stadion am Brentanobad. Keine guten Erinnerungen hat der sympathische Engländer an ein bestimmtes Gastspiel in Frankfurt: In der Saison 2011/12, damals noch Trainer beim SC 07 Bad Neuenahr, wurde er von der Schiedsrichterin auf die Tribüne verbannt. Jetzt startet Colin Bell mit großem Engagement und Herzblut als Coach des zweifachen Triple-Siegers in eine höchst spannende Saison. Das große Interview mit Colin Bell finden Sie auf **Seite 11**.

Ehrung der EM-Heldinnen

Vor dem heutigen Heimspiel gegen die SGS Essen wird der FFC-Vorstand die FFC-Europameisterinnen Fatmire Bajramaj, Saskia Bartusiak, Melanie Behringer, Svenja Huth, Simone Laudehr, Dzsenifer Marozsán, Celia Sasic und Bianca Schmidt ehren. Einen Rückblick auf das Turnier in Schweden, bei dem die deutsche Nationalmannschaft ihre achte EM gewann, lesen Sie auf **Seite 20**.

DFB-Pokalspiel gegen den SC 07 Bad Neuenahr terminiert

Das Zweitrundenspiel des 1. FFC Frankfurt im DFB-Pokal beim langjährigen Liga-Konkurrenten und jetzigen Zweitligisten SC 07 Bad Neuenahr findet am Samstag, 28. September, 14.00 Uhr, im Bad Neuenahrer Apollinarisstadion statt. Für FFC-Cheftrainer Colin Bell, Celia Sasic und Peggy Kuznik ein besonderes Spiel, schließlich ist es das erste Wiedersehen mit ihrem Ex-Verein.

Auf nach Cottbus: Jetzt Tickets für WM-Qualifikation sichern

Nach der EM ist vor der WM: Gleich zum Beginn der Qualifikation für die Weltmeisterschaft 2015 in Kanada trifft der frischgebackene Europameister auf Russland, den vermeintlich härtesten Gruppengegner. Das Spiel findet am 21. September, 15.00 Uhr, im Stadion der Freundschaft in Cottbus statt. Karten kosten zwischen 10,- Euro und 25,- Euro und können auf www.dfb.de bestellt werden. Wem die Reise in die Lausitz zu weit ist, sollte sich schon einmal den 30. Oktober, 18.00 Uhr, vormerken: Dann findet das dritte WM-Qualifikationsspiel der Nationalmannschaft gegen Kroatien am Bornheimer Hang in Frankfurt statt.

Impressum

Herausgeber: SIDI-SPORTMANAGEMENT für den 1. FFC FRANKFURT E. V.
Gesamtproduktion/Anzeigen: SIDI-SPORTMANAGEMENT Kastellstraße 32 · 60439 Frankfurt am Main Telefon 0 69 / 58 53 53 · Fax 0 69 / 58 77 68
Redaktionsleitung: Siegfried Dietrich, Stefanie Stavrakidis
Beiträge: Dirk Zilles, Michael Löffler
Fotos: Alfred Harder, Frank Heß, Jan Hübner, Julia Neuber-Albert, Picture-Alliance, SIDI-Archiv, SGS Essen

Layout: Andreas Madaus
Produktionskoordination: Stefanie Stavrakidis
Gestaltung + Satz: Madaus & Schmidt, Eschborn-Niederhöchstadt
Druck + Verarbeitung: Druckerei E. Sauerland GmbH Jahnstraße 8 · 63505 Langenselbold www.druckerei-sauerland.de
Erscheinungsweise: 11 Ausgaben jährlich
Auflage je Ausgabe: 1500 Exemplare
E-Mail: mail@sidi-sportmanagement.de
Homepage: www.ffc-frankfurt.de

„AnpfiFF“ lesen macht Lust auf mehr Frauenfußball!



1. FFC FRANKFURT



Trainer Colin Bell:

„Der 1. FFC Frankfurt ist nicht nur eine der Top-Adressen im deutschen Frauenfußball, sondern darüber hinaus ein Klub, bei dem ich mich schon nach wenigen Tagen sehr wohl gefühlt habe. Diese positive Atmosphäre, gepaart mit hoher Professionalität, ist ein gutes Fundament, um erfolgreich arbeiten zu können. Nichts anderes ist auch mein eigener Anspruch, denn ich engagiere mich im Fußball, um zu gewinnen – nach Möglichkeit auch Titel. Nach den ersten Wochen in Frankfurt habe ich schon vieles erlebt und kennengelernt, doch eines fehlt noch: Mein erstes Heimspiel im Stadion am Brentanobad. Bislang war ich nur als Coach des SC 07 Bad Neuenahr oder als Zuschauer hier. Heute nun stehe ich zum ersten Mal als FFC-Cheftrainer an der Seitenlinie und ich freue mich darauf, dass nun meine Mannschaft jene Unterstützung erfährt, die ich als gegnerischer Trainer immer bewunderte.“



Wir wollen im ersten Saison-Heimspiel gegen die SGS Essen auf unsere gute Leistung, die wir in Freiburg gezeigt haben, aufbauen und den positiven Gesamteindruck aus dem Auftaktspiel bestätigen. Unser Ziel für die gesamte Spielzeit ist es, im Stadion am Brentanobad eine Macht zu werden und Dominanz auszuüben, ohne dabei die taktische Disziplin zu vernachlässigen. Gerade gegen Teams wie die SGS Essen, die über hervorragende Offensivqualitäten verfügen, darf man nicht zu offensiv agieren, da dann immer die Gefahr besteht, ausgekontert zu werden. Mein Essener Trainerkollege Markus Högner, der sehr gute Arbeit leistet und den ich sehr schätze, verfügt über eine eingespielte, technisch und taktisch gut geschulte Mannschaft, die jede Abwehr der Liga vor Probleme stellen kann. Die beiden Begegnungen zwischen dem 1. FFC Frankfurt und der SGS Essen in der letzten Saison habe ich jeweils vor Ort im Stadion verfolgt. In Essen verlor der FFC mit 1:3 und selbst beim 1:0 zu Hause hatte der Gegner gute Chancen und war keinesfalls die schlechtere Mannschaft. Dies zeigt uns, dass wir diese Aufgabe mit ebenso großer Konzentration angehen müssen wie die Partie beim SC Freiburg. Uns allen muss bewusst sein, dass uns heute eine sehr schwierige und anspruchsvolle Herausforderung erwartet. Liebe FFC-Fans, nur zusammen können wir erfolgreich sein. Das gilt für die Mannschaft, aber auch für das Verhältnis zwischen Spielern, Offiziellen und Fans. In diesem Sinne bedanke ich mich schon jetzt für Eure Unterstützung und wünsche Euch eine tolle Saison, in der wir – so bin ich mir sicher – noch viel Freude an unserer Mannschaft haben werden.“



Hinten v. l.: Dr. Ingo Tusk (Mannschaftsarzt), Uwe Schröder (Physiotherapeut), Stefanie Peil, Saskia Bartusiak, Dzsener Marozsán, Celia Sasic, Melanie Behringer, Fatmire Bajramaj, Simone Laudehr, Nina Strauch (Physiotherapeutin), Dr. Nicole Vennemann (Mannschaftsärztin), Dr. Hans-Joachim Kerger (Mannschaftsarzt). **Mitte v. l.:** Kai Rennich (Co-Trainer), Colin Bell (Cheftrainer), Svenja Huth, Alina Garciamendez, Bianca Schmidt, Lise Munk, Kerstin Garefrekes, Kim Kulig, Peggy Kuznik, Ana-Maria Crnogorcevic, Babett Peter, Bodo Adler (Vorsitzender), Siegfried Dietrich (Manager). **Vorne v. l.:** André Wachter (Torwarttrainer), Beate Sust (Betreuerin), Jessica Wich, Asuna Tanaka, Miriam Hanemann, Anne-Kathrine Kremer, Desirée Schumann, Anke Preuß, Kozue Ando, Meike Weber, Alvaro Molinos (Athletiktrainer), Matt Ross (Videoanalyst). **Es fehlt:** Michael Menn (Physiotherapeut).

Kaderinformationen

Nr.	Name	Geburtsdatum	im Verein seit	Nationalität	Beruf	Größe	A-Länderspiele
1	Schumann, Desirée	6. 2. 90	2011	D	Fußballerin, Studentin	1,77 m	
29	Hanemann, Miriam	24. 3. 97	2012	D	Schülerin	1,72 m	
30	Kremer, Anne-Kathrine	30. 12. 87	2010	D	Studentin	1,75 m	
31	Preuß, Anke	22. 9. 92	2013	D	Fußballerin, Studentin	1,73 m	
2	Garciamendez, Alina	16. 4. 91	2013	MEX/USA	Fußballerin	1,76 m	A (22) Mexiko
4	Peter, Babett	12. 5. 88	2012	D	Fußballerin, Studentin	1,71 m	A (79)
5	Peil, Stefanie	25. 8. 96	2011	D	Schülerin	1,70 m	
12	Weber, Meike	30. 3. 87	2004	D	Polizeikommissaranw.	1,59 m	
15	Huth, Svenja	25. 1. 91	2005	D	Bürokauffrau, Fußballerin	1,61 m	A (15)
23	Schmidt, Bianca	23. 1. 90	2012	D	Fußballerin	1,74 m	A (35)
25	Bartusiak, Saskia	9. 9. 82	2005	D	Fußballerin, Sportwissenschaftlerin	1,70 m	A (74)
27	Kuznik, Peggy	12. 8. 86	2013	D	Fußballerin, Bankkauffrau	1,73 m	
7	Behringer, Melanie	18. 11. 85	2010	D	Fußballerin, Sportfachwirtin	1,72 m	A (89)
8	Kulig, Kim	9. 4. 90	2011	D	Fußballerin	1,76 m	A (33)
10	Marozsán, Dzsener	18. 4. 92	2009	D	Fußballerin, Bürokauffrau	1,71 m	A (24)
11	Laudehr, Simone	12. 7. 86	2012	D	Sportsoldatin, Fußballerin	1,75 m	A (65)
14	Ando, Kozue	9. 7. 82	2013	JAP	Fußballerin	1,65 m	A (110)
18	Garefrekes, Kerstin	4. 9. 79	2004	D	Dipl.-Betriebswirtin, Dipl.-Verwaltungswirtin	1,78 m	A (130)
24	Tanaka, Asuna	23. 4. 88	2013	JAP	Fußballerin	1,64 m	A (23)
9	Sasic, Celia	27. 6. 88	2013	D	Fußballerin, Kulturwissenschaftlerin	1,74 m	A (84)
17	Wich, Jessica	14. 7. 90	2012	D	Fußballerin, Immobilienkauffrau	1,63 m	
19	Bajramaj, Fatmire	1. 4. 88	2011	D	Fußballerin	1,70 m	A (63)
21	Crnogorcevic, Ana-Maria	3. 10. 90	2011	SUI	Fußballerin	1,75 m	A (45)
32	Munk, Lise	26. 5. 89	2013	DEN	Fußballerin	1,78 m	A (27)

Preise der heutigen Verlosung:

- 1. Preis:** **zwei Saison-Sitzplatzkarten** für die FFC-Bundesliga-Heimspiele der Saison 2013/14
- 2. Preis:** **zwei Sitzplatzkarten (Kat. I)** für das WM-Qualifikationsspiel Deutschland – Kroatien am 30. Oktober 2013 in Frankfurt
- 3. Preis:** **zwei Saison-Stehplatzkarten** für die FFC-Bundesliga-Heimspiele der Saison 2013/14



SGS ESSEN

Trainer Markus Högner:



„Für uns ist es jedes Mal ein Erlebnis, gegen diese mit Nationalspielerinnen gespickte Mannschaft spielen zu dürfen. Natürlich ist der 1. FFC Frankfurt als eine

der Top-Adressen im deutschen Frauenfußball der klare Favorit und nicht zuletzt durch den Trainerwechsel wieder ein ernsthafter Titelaspirant. Das Frankfurter Spiel in Freiburg verriet schon deutlich die Handschrift meines Freundes Colin Bell, der viel Wert auf Defensivarbeit legt. Freiburg hat praktisch keine Torchance bekommen. Dadurch wird es für uns noch schwerer als in der Vergangenheit, wo wir doch ab und an Nadelstiche setzen konnten. Auf der anderen Seite sind die Zeiten, in denen wir mit dem Ziel nach Frankfurt gefahren sind, nur nicht allzu hoch zu verlieren, vorbei. Die Bundesliga ist viel ausgeglichener geworden, das bestätigten auch die Resultate am ersten Spieltag. Das liegt zum einen daran, dass in den Vereinen viel professioneller gearbeitet wird. Die Arbeit der Trainer ist besser geworden, was sich folglich positiv auf die Qualität der jeweiligen Mannschaften auswirkt. Es gibt heute mehr Spielerinnen, die gut ausgebildet werden und in der Bundesliga bestehen können. Wir haben in Essen seit Jahren Talente eingebaut und verfügen derzeit über 13 Spielerinnen, die jünger als 20 sind. Die U17-Nationalspielerin Madeline Gier hat gegen Cloppenburg das 3:1 erzielt. Natürlich fehlt den Jungen noch die Routine, was uns den sicher geglaubten Sieg gekostet hat. Für uns geht es – wie in jedem Jahr – darum, erst einmal die nötigen Punkte für den Klassenerhalt zu sammeln. Dass dies in Frankfurt gelingt, wird sehr schwer werden. Der Gegner wird permanent Druck ausüben, daher dürfen wir kein schnelles Gegentor kassieren. In den letzten beiden Jahren ist uns dies ganz gut gelungen, doch dazu brauchen wir auch Glück.“



Hinten v. l.: Sven Kampmann (Physio-Praxis Handarbeit), Charline Hartmann, Lena Ostermeier, Christina Dierkes, Ana Cristina Oliveira Leite, Jacqueline Klasen, Caroline Hamann, Sabrina Dörpinghaus, Sarah Freutel, Kirsten Schlosser (Co-Trainerin). **Mitte v. l.:** Markus Högner (Trainer), Jan Szczepanski (Co-Trainer), Natalia Mann, Geldona Morina, Isabelle Wolf, Sara Doorsoun, Katharina Leiding, Lea Schüller, Dominique Janssen, Detlef Drame (Organisator), Dr. Axel Schäfer (Mannschaftsarzt), Willi Wißing (Manager). **Vorne v. l.:** Irimi Ioannidou, Henrike Sahlmann, Madeline Gier, Anja Berger, Lisa Weiß, Kari Nördemann, Vanessa Martini, Ina Mester, Linda Dallmann.

Kaderinformationen

Nr.	Name	Geburtsdatum	Im Verein seit	Nationalität	Größe	A-Länderspiele
1	Weiß, Lisa	29. 10. 87	2007	D	1,71 m	A (1)
12	Berger, Anja	5. 3. 92	2013	D	1,69 m	
20	Nördemann, Kari	10. 7. 96	2009	D	1,78 m	
5	Dörpinghaus, Sabrina	14. 5. 88	2008	D	1,72 m	
6	Martini, Vanessa	26. 9. 89	2009	D	1,62 m	
7	Freutel, Sarah	11. 7. 92	2005	D	1,70 m	
11	Ioannidou, Irimi	11. 6. 91	2010	D/GRE	1,66 m	
18	Ostermeier, Lena	1. 10. 96	2012	D	1,67 m	
19	Leiding, Katharina	17. 3. 94	2011	D	1,77 m	
2	Janssen, Dominique	17. 1. 95	2013	NED	1,74 m	
4	Dierkes, Christina	11. 7. 95	2008	D	1,64 m	
10	Dallmann, Linda	2. 9. 94	2011	D	1,58 m	
14	Morina, Geldona	08. 11. 93	2012	KOS	1,68 m	
16	Klasen, Jacqueline	04. 2. 94	2011	D	1,68 m	
17	Oliveira Leite, Ana Cristina	23. 10. 91	2010	D/POR	1,67 m	
21	Mester, Ina	05. 2. 90	2009	D	1,58 m	
22	Hamann, Caroline	2. 11. 87	2008	D	1,70 m	
8	Gier, Madeline	28. 4. 96	2012	D	1,61 m	
9	Wolf, Isabelle	14. 12. 94	2011	D	1,79 m	
13	Hartmann, Charline	26. 12. 85	2011	D	1,71 m	
15	Mann, Natalia	14. 11. 87	2013	USA	1,63 m	
23	Doorsoun, Sara	17. 11. 91	2013	D	1,70 m	
24	Schüller, Lea	12. 11. 97	2012	D	1,70 m	
25	Sahlmann, Henrike	21. 2. 97	2001	D	1,56 m	

Schiedsrichterinnen

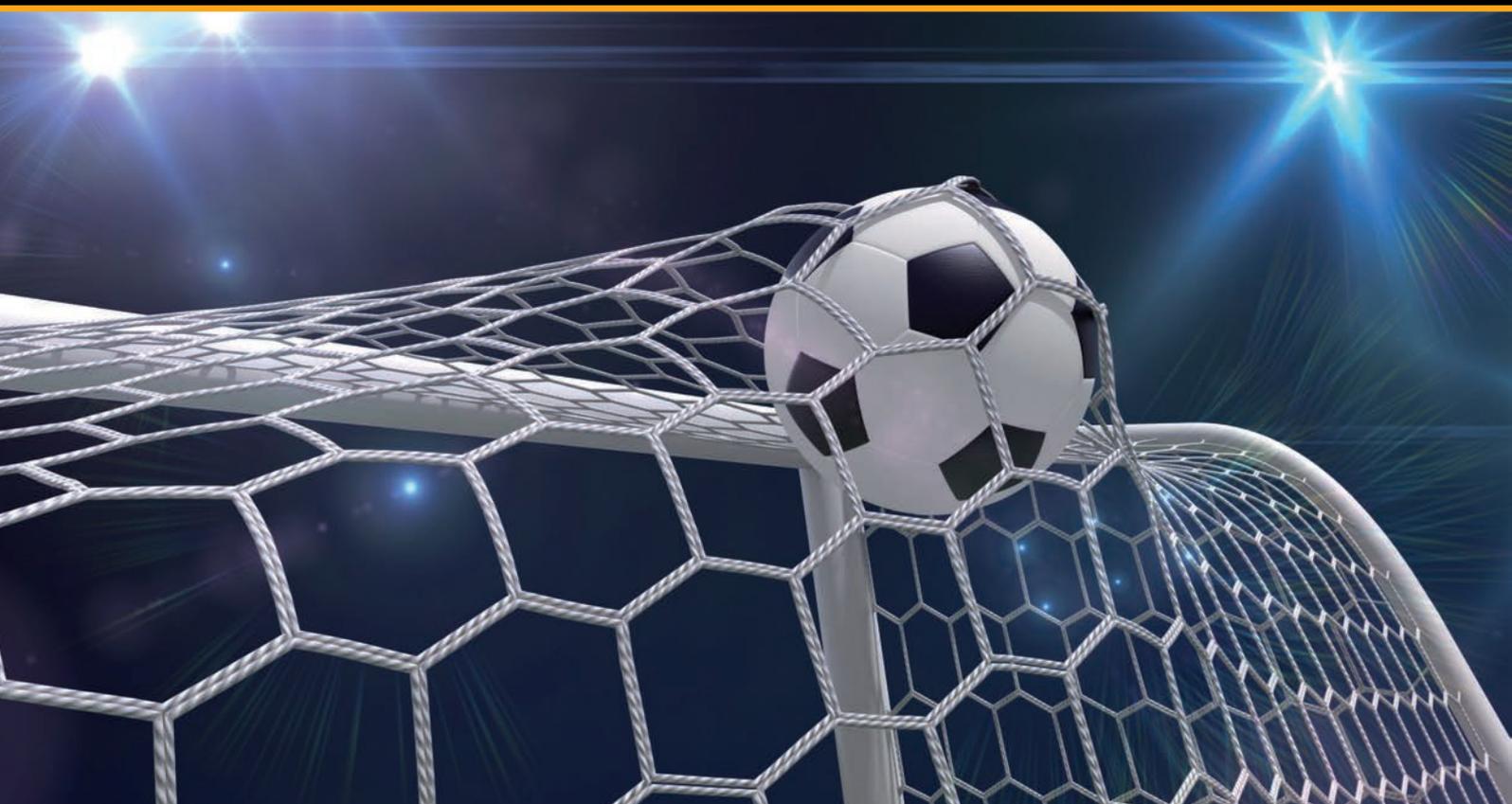
Christine Baitinger (39 Jahre)
Verwaltungsfachangestellte aus Friesenheim

Assistentinnen:
Ülfet Car
Melissa Joos

ERFOLG IST EINE

KUNST

DIE MIT LEIDENSCHAFT BEGINNT



- › Buchproduktion
- › Magazine
- › Akzidenzen aller Art
- › Broschüren
- › Blocks
- › Kundenzeitungen
- › Flyer
- › Prospekte aller Art
- › Plakate in allen Formaten

Offsetdruckerei E. Sauerland GmbH
Jahnstraße 8 | 63505 Langenselbold
Telefon +49 (0) 61 84 - 9 32 79 - 0
Telefax +49 (0) 61 84 - 9 32 79 - 29
E-Mail info@druckerei-sauerland.de

www.druckerei-sauerland.de

 **DRUCKEREI®**
E. SAUERLAND



1 Desirée Schumann



2 Alina Garciaamendez



4 Babett Peter



5 Stefanie Peil



7 Melanie Behringer



8 Kim Kulig



9 Celia Sasic



10 Dzsener Marozsán



11 Simone Laudehr



12 Meike Weber



14 Kozue Ando



15 Svenja Huth



17 Jessica Wich



18 Kerstin Garefrekes



19 Fatmire Bajramaj



21 Ana-Maria Crnogorczec



23 Bianca Schmidt



24 Asuna Tanaka



25 Saskia Bartusiak



27 Peggy Kuznik



29 Miriam Hanemann



30 Anne-Kathrine Kremer



31 Anke Preuß



32 Lise Munk



Cheftrainer
Colin Bell



Co-Trainer
Kai Rennich



Torwarttrainer
André Wachter



Athletiktrainer
Alvaro Molinos



Teamarzt
Dr. Hans-Joachim Kerger



Teamarzt
Dr. Ingo Tusk



Teamärztin
Dr. Nicole Vennemann



Physiotherapeut
Uwe Schröder



Physiotherapeut
Michael Menn



Physiotherapeutin
Nina Strauch



Betreuerin
Beate Sust



Videoanalyst
Matt Ross



Teammanagerin
Stefanie Stavrakidis



Manager
Siegfried Dietrich

Offizieller Trikotsponsor

COMMERZBANK 

Offizieller Versicherungspartner

Allianz 

Offizieller Ausstatter



Ein Sieg für unsere Region.

Fußball verbindet und schafft begeisternde Erlebnisse. Er spornt die Menschen an, gesund zu leben und sich in friedlichem Wettstreit zu messen. Ein Grund für uns, Fußballvereine der Region zu fördern. Denn nur wenn die Basis stimmt, können Menschen über sich hinauswachsen. Mit Zusammenhalt und Teamgeist, über alle Vorurteile hinweg.

**Aktiv für die Region.
Fraport. Die Airport Manager.**

www.aktivfuertiregion.fraport.de





Bundesliga-Tabelle

1. Bayer 04 Leverkusen	1	1	0	0	3:0	3
2. 1. FFC Frankfurt	1	1	0	0	2:0	3
3. TSG 1899 Hoffenheim	1	1	0	0	1:0	3
4. BV Cloppenburg	1	0	1	0	3:3	1
4. SGS Essen	1	0	1	0	3:3	1
6. FC Bayern München	1	0	1	0	1:1	1
6. FF USV Jena	1	0	1	0	1:1	1
6. VfL Wolfsburg	1	0	1	0	1:1	1
6. 1. FFC Turbine Potsdam	1	0	1	0	1:1	1
10. VfL Sindelfingen	1	0	0	1	0:1	0
11. SC Freiburg	1	0	0	1	0:2	0
12. FCR 2001 Duisburg	1	0	0	1	0:3	0

Stand: 13. September 2013

Bundesliga-Termine + -Ergebnisse

	VfL Wolfsburg	1. FFC Turbine Potsdam	1. FFC Frankfurt	FC Bayern München	SC Freiburg	SGS Essen	Bayer 04 Leverkusen	FCR 2001 Duisburg	FF USV Jena	VfL Sindelfingen	BV Cloppenburg	TSG 1899 Hoffenheim
												
VfL Wolfsburg		27. 4.	8. 6.	1:1	10. 11.	25. 5.	4. 5.	30. 3.	16. 3.	3. 10.	8. 12.	13. 10.
1. FFC Turbine Potsdam	19. 10.		8. 12.	8. 6.	4. 5.	10. 11.	21. 4.	3. 10.	1:1	16. 3.	25. 5.	30. 3.
1. FFC Frankfurt	23. 2.	1. 6.		12. 10.	2. 3.	15. 9.	5. 10.	11. 5.	27. 4.	3. 11.	23. 3.	1. 12.
FC Bayern München	2. 3.	23. 2.	21. 4.		14. 9.*	23. 3.	20. 10.	1. 12.	3. 11.	11. 5.	6. 10.	1. 6.
SC Freiburg	11. 5.	3. 11.	0:2	16. 3.		8. 12.	25. 5.	13. 10.	3. 10.	30. 3.	8. 6.	27. 4.
SGS Essen	1. 12.	11. 5.	16. 3.	3. 10.	1. 6.		23. 2.	27. 4.	30. 3.	13. 10.	3:3	3. 11.
Bayer 04 Leverkusen	3. 11.	13. 10.	30. 3.	27. 4.	1. 12.	8. 6.		3:0	11. 5.	8. 12.	16. 3.	3. 10.
FCR 2001 Duisburg	6. 10.	23. 3.	10. 11.	25. 5.	19. 4.	20. 10.	2. 3.		8. 12.	8. 6.	4. 5.	15. 9.
FF USV Jena	15. 9.	2. 3.	20. 10.	4. 5.	23. 3.	6. 10.	10. 11.	1. 6.		1. 12.	21. 4.	23. 2.
VfL Sindelfingen	23. 3.	15. 9.	4. 5.	10. 11.	6. 10.	21. 4.	1. 6.	23. 2.	25. 5.		20. 10.	2. 3.
BV Cloppenburg	1. 6.	1. 12.	3. 10.	30. 3.	23. 2.	2. 3.	15. 9.	3. 11.	13. 10.	27. 4.		11. 5.
TSG 1899 Hoffenheim	21. 4.	6. 10.	25. 5.	8. 12.	20. 10.	4. 5.	23. 3.	16. 3.	8. 6.	1:0	10. 11.	

*Ergebnis stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest

Scorerliste

Spielerin	Punkte	Kader	Spiele	Tore	Assists	😊	☹️	Gelb	Gelb-Rot	Rot
Garefrekes, Kerstin	1	1	1	0	1	0	0	0	0	0
Marozsán, Dzsenerifer	1	1	1	1	0	0	1	0	0	0
Schmidt, Bianca	1	1	1	1	0	0	0	0	0	0
Ando, Kozue	0	1	1	0	0	1	0	0	0	0
Bajramaj, Fatmire	0	1	1	0	0	1	0	0	0	0
Bartusiak, Saskia	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0
Behringer, Melanie	0	1	1	0	0	0	1	0	0	0
Crnogorcevic, Ana-Maria	0	1	1	0	0	1	0	0	0	0
Kuznik, Peggy	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0
Laudehr, Simone	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0
Preuß, Anke	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0
Sasic, Celia	0	1	1	0	0	0	0	1	0	0
Tanaka, Asuna	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0
Weber, Meike	0	1	1	0	0	0	1	0	0	0
Garciamendez, Alina	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Kremer, Anne-Kathrine	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Schumann, Desirée	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Hanemann, Miriam	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Huth, Svenja	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kulig, Kim	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Munk, Lise	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Peil, Stefanie	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Peter, Babett	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Wich, Jessica	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigentore				0		😊	☹️			

😊 eingewechselt ☹️ ausgewechselt

2. Spieltag 15. 9. 2013

FC Bayern München	- SC Freiburg	14. 9., 12.00 Uhr
VfL Sindelfingen	- 1. FFC Turbine Potsdam	11.00 Uhr
1. FFC Frankfurt	- SGS Essen	11.00 Uhr
FF USV Jena	- VfL Wolfsburg	14.00 Uhr
BV Cloppenburg	- Bayer 04 Leverkusen	14.00 Uhr
FCR 2001 Duisburg	- TSG 1899 Hoffenheim	14.00 Uhr

3. Spieltag 3. 10. 2013

SC Freiburg	- FF USV Jena	11.00 Uhr
1. FFC Turbine Potsdam	- FCR 2001 Duisburg	13.00 Uhr
Bayer 04 Leverkusen	- TSG 1899 Hoffenheim	14.00 Uhr
VfL Wolfsburg	- VfL Sindelfingen	14.00 Uhr
BV Cloppenburg	- 1. FFC Frankfurt	14.00 Uhr
SGS Essen	- FC Bayern München	14.00 Uhr

Termine 1. FFC Frankfurt

Samstag	21.9.2013	14.00 Uhr	B-Juniorinnen-Bundesliga	FFC U17 - TSV Tettng
Samstag	21.9.2013	16.00 Uhr	Hessenliga	FFC III - Eintracht Wetzlar II
Samstag	21.9.2013	18.00 Uhr	Gruppenliga	FFC IV - FSG Usinger Land
Samstag	28.9.2013	14.00 Uhr	2. Hauptrunde DFB-Pokal	SC 07 Bad Neuenahr - FFC I
Samstag	28.9.2013	14.00 Uhr	B-Juniorinnen-Bundesliga	SC Freiburg - FFC U17
Samstag	28.9.2013	16.00 Uhr	Gruppenliga	SG Bornheim/GW II - FFC IV
Samstag	28.9.2013	18.30 Uhr	Hessenliga	SG Bornheim/GW - FFC III
Mittwoch	2.10.2013	19.30 Uhr	Hessenliga	FFC III - RSV Roßdorf
Donnerstag	3.10.2013	14.00 Uhr	Bundesliga	BV Cloppenburg - FFC I
Samstag	5.10.2013	13.00 Uhr	Bundesliga	FFC I - Bayer 04 Leverkusen
Samstag	5.10.2013	16.00 Uhr	Hessenliga	FFC III - TSV Zierenberg
Samstag	5.10.2013	18.00 Uhr	Gruppenliga	FFC IV - Kickers Offenbach
Sonntag	6.10.2013	14.00 Uhr	2. Bundesliga Süd	FFC II- SC Sand
Samstag	12.10.2013	12.30 Uhr	Bundesliga	FFC I - FC Bayern München

DFB-Pokal 2013/2014



2. Hauptrunde

28. September 2013 • 14.00 Uhr

SC 07 Bad Neuenahr - 1. FFC Frankfurt

Die weiteren Paarungen finden Sie unter www.dfb.de

Achtelfinale 16./17. November 2013

Viertelfinale 14./15. Dezember 2013

Halbfinale 12./13. April 2014

Endspiel im Kölner RheinEnergieStadion 17. Mai 2014

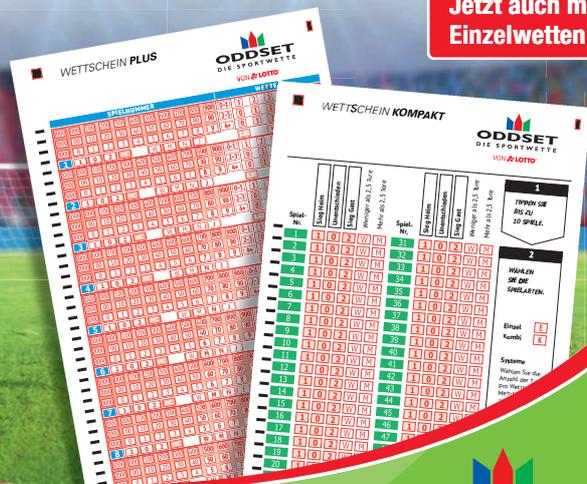


FFC-Partner

Mehr Sport. Mehr Wetten.

Die neuen Wettscheine von ODDSET.

Jetzt auch mit Einzelwetten!



ODDSET
DIE SPORTWETTE VON **LOTTO**

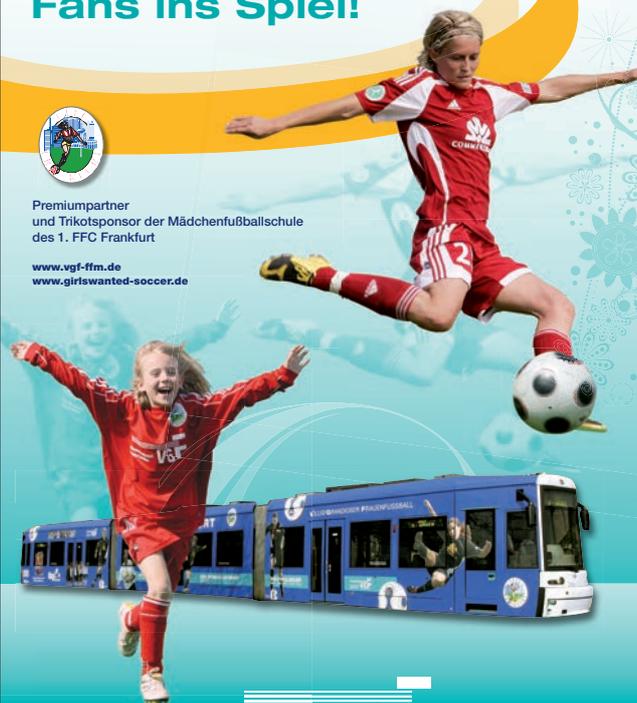
Spielteilnahme ab 18 Jahren. ODDSET kann süchtig machen.
Rat und Hilfe unter: www.oddset.de.
Infotelefon: 0800 1 372700.

Mit uns kommen die
Fans ins Spiel!



Premiumpartner
und Trikotsponsor der Mädchenfußballschule
des 1. FFC Frankfurt

www.vgf-ffm.de
www.girlswanted-soccer.de



Verkehrsgesellschaft
Frankfurt am Main **VGF** Alle fahren mit.



Immer auf Ballhöhe
Mit dem RMV ganz nah dran



Rhein-Main-Verkehrsverbund

Ob mit Bus, S- oder Straßenbahn – mit den Linien des RMV kommen Sie zu allen Sportveranstaltungen im Verbundgebiet. Auch in dieser Saison gilt für uns: Wir bewegen die Fans. Mehr Infos unter www.rmv.de.

RMV-Service-Telefon (3,9 Cent/Minute)*
01801/768 4636

*aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreise anbieterabhängig, max. 42 Cent/Minute

Internet
www.rmv.de

Beratung vor Ort
RMV-Mobilitätszentralen



GEMEINSAM ERFOLGREICH ...



- Gebäudetechnik**
- IT-Dienstleistungen**
- Personaldienstleistungen**

www.lueck-gruppe.de

Alles bestens. LÜCK gehabt.

Cheftrainer Colin Bell im Interview zu seiner Heimspiel-Premiere:

„Wir müssen den eigenen Strafraum zur Tabuzone erklären“

Das erste Pflichtspiel einer Saison ist immer auch eine Standortbestimmung. Bist Du erleichtert, dass Dein Team die schwierige Aufgabe in Freiburg so souverän erledigt hat?

Bell: Ja, auf alle Fälle. Man kann in der Vorbereitung zehn Testspiele gewinnen und weiß dennoch erst am ersten Spieltag, wo die Mannschaft steht. Von daher bin ich sehr zufrieden mit unserem Auftritt in Freiburg.

Hat Deine Mannschaft Deine Ideen und Vorgaben aus der Vorbereitung so umgesetzt, wie Du es dir vorgestellt hast?

Bell: Unter Berücksichtigung der recht kurzen Vorbereitung war ich mit der Grundordnung, der Kompaktheit und Fitness meiner Spielerinnen zufrieden. Aber wir müssen gewisse Dinge in den nächsten Wochen noch verfeinern, wie etwa das Passspiel präzisieren.

Du bist sehr aktiv in der Coaching Zone, gibst viele Anweisungen. Verstehen die Spielerinnen Deine Korrekturen und wie schnell setzen sie diese um?

Bell: Gerade jetzt am Anfang der Saison verstehe ich diese Anweisungen als Hilfestellung, da logischerweise noch nicht alle Automatismen greifen können. Ich hatte in Freiburg durchaus das Gefühl, dass meine Spielerinnen dies aufgenommen und umgesetzt haben. Aber man muss natürlich auch dosiert damit umgehen.

Die Abwehr stand sicher, der SC Freiburg wurde nur aus der Distanz gefährlich. Das erinnert ein wenig an die deutsche Nationalmannschaft, die bei der EM in Schweden nur ein Gegentor im gesamten Turnierverlauf kassiert hat...

Bell: Eher an den SC 07 Bad Neuenahr, wo wir in über der Hälfte unserer Spiele kein Gegentor kassiert haben. Wichtig ist, dass alle gegen den Ball arbeiten – von Celia vorne angefangen. Wir müssen den eigenen Strafraum zur Tabuzone erklären.

Du hast zusammen mit FFC-Manager Siegfried Dietrich EM-Spiele besucht. Was nimmst Du mit aus Schweden in Deine Arbeit beim FFC?

Bell: Jene Mannschaften waren erfolgreich, die hohe Ballbesitzzeiten hatten und ein präzises Passspiel pflegten. Diese Komponenten müssen zusammenkommen, basierend auf den physischen Grundvoraussetzungen.

Reizt es Dich, eines Tages auch mal eine Auswahlmannschaft zu trainieren oder ist es für Deine Arbeit wichtiger, täglich mit den Spielerinnen arbeiten zu können?

Bell: Im Moment konzentriere ich mich zu hundert Prozent auf meine Aufgabe beim 1. FFC Frankfurt. Außerdem habe ich ja schon viele Nationalspielerinnen hier (lacht). Natürlich hat man als Vereinstrainer mehr Einfluss, denn im Verein werden die Spielerinnen geformt. Wichtig ist, dass Vereins- und Auswahltrainer vertrauensvoll zusammenarbeiten, was bei Silvia Neid und mir der Fall

ist. Uns verbindet eine durch gegenseitigen Respekt geprägte Freundschaft.

Zurück zum FFC: Die Langzeitverletzten Kim Kulig und Babett Peter waren während der zwei Tage in Freiburg bei der Mannschaft und haben am kompletten Ablauf teilgenommen. Ein sichtbares Zeichen, dass beim 1. FFC Frankfurt der Teamgedanke über allem steht?

Bell: Zunächst gilt ein herzlicher Dank unserem Manager Siggie Dietrich, der es möglich macht, dass nicht nur der Kader, sondern wenn möglich immer das gesamte Team mitfahren kann. Man darf ja nicht vergessen, dass damit auch Kosten verbunden sind. Svenja Huth hätten wir natürlich auch gerne dabei gehabt, was aus medizinischen Gründen jedoch nicht ratsam gewesen wäre. Die verletzten Spielerinnen sind Bestandteil der Mannschaft und sie sollen alle Prozesse innerhalb des Teams begleiten und aktiv mitgestalten.

Beim 1. FFC Frankfurt herrscht auf Grund der hohen Qualität des Kaders immer ein großer Konkurrenzkampf. Ist das nicht eine permanente „Gefahr“ für einen guten Teamgeist?

Bell: Eine Mannschaft ist immer ein zerbrechliches Gebilde – gerade am Anfang, wenn das Fundament noch nicht gefestigt ist. Daher gibt es auch keinen Ersatz für Siege. Im Fußball ist es nun einmal so, dass elf Spieler oder Spielerinnen auf dem Platz stehen können, während der Rest draußen ist. Obwohl das die meisten wissen, zählt sich jeder zu den elf Besten – getreu dem Motto ‚Es betrifft ja immer nur die anderen‘. Bis man sich plötzlich selbst auf der Bank wiederfindet. Dann ist entscheidend, ob man den Teamgedanken lebt oder nicht. Die Mannschaft muss immer im Vordergrund stehen, das eigene Ego muss zurückstehen. Ich glaube, dass meine Spielerinnen dies verinnerlicht haben.

Beim SC 07 Bad Neuenahr hast Du erstmals ein Team im Frauenfußball trainiert. Gab es eine Zeit, in der Du diesen Schritt bereut hast? Schließlich waren die ersten Spiele nicht gerade erfolgreich.

Bell: Als wir in meiner ersten Saison in Frankfurt 0:2 verloren haben und ich auf die Tribüne geschickt wurde, was auch ein Ausdruck meines Frusts war, habe ich tatsächlich kurz darüber nachgedacht, aufzuhören. Der Verein hat mir aber den Rücken gestärkt und nach einer weiteren deftigen Pleite gegen Bayern München haben wir dann mit sechs Siegen in Folge die Wende geschafft.

Wurdest Du damals, als Du den Schritt in den Frauenfußball gegangen bist, von Kollegen aus dem Fußballgeschäft belächelt?

Bell: Überhaupt nicht, obwohl ich in der Tat mit dem einen oder anderen Spruch rechnete. Ich habe am Tag der Veröffentlichung viele SMS erhalten und alle enthielten ernsthafte und ehrlich gemeinte Glückwünsche. Auch kurz darauf bei einem Turnier mit der Traditionsmannschaft des 1. FC Köln gratulierten mir viele Trainerkollegen und ehemalige Mitspieler von ganzem Herzen.



In der zweiten Runde des DFB-Pokals gibt es ein Wiedersehen mit Deinem Ex-Klub, das gleiche gilt ja auch für Celia Sasic und Peggy Kuznik. Besser hätte die Auslosung nicht laufen können, oder?

Bell: Das ist schon eine tolle Sache für Celia, Peggy und mich – keine Frage. Wir werden den Gegner aber genauso ernst nehmen und sorgfältig analysieren, als ob wir gegen einen Bundesligisten spielen würden.

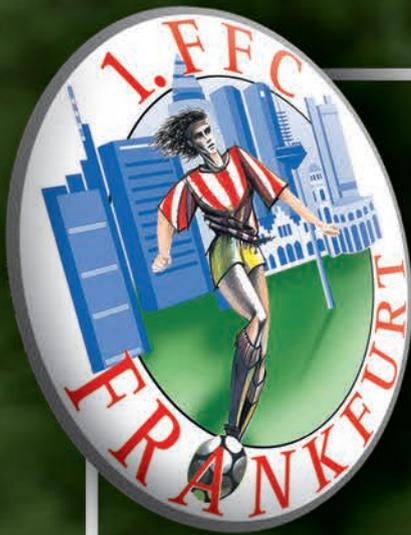
Du bist beim 1. FFC Frankfurt nicht nur Cheftrainer der Bundesliga-Mannschaft, sondern trägst die Verantwortung für die sportliche Ausrichtung des Gesamtvereins. Hattest Du bislang schon Zeit, Dich mit den anderen Teams zu beschäftigen?

Bell: Ich kann gerade im Nachwuchsbereich auf ein hervorragendes Team an gut geschulten Trainern und Verantwortlichen zurückgreifen. Der 1. FFC Frankfurt ist in diesem Bereich seit Jahren sehr gut aufgestellt. Natürlich werde ich auch meinen Input einbringen, aber bislang stand die Arbeit mit der Bundesliga-Mannschaft im Vordergrund.

Werden alle FFC-Mannschaften künftig in der gleichen taktischen Grundordnung wie die Bundesliga-Mannschaft spielen?

Bell: Jedes Team sollte mit Raumdeckung und einer Vierer-Abwehrkette spielen, weil dies für mich einfach das beste System ist. Darüber hinaus gibt es aber keine Vorgaben. Ganz im Gegenteil: Ich halte es für wichtig, dass Spielerinnen in mehreren Systemen ausgebildet werden. Wichtiger als die Systemfrage sind ohnehin Technik, Spielintelligenz und Physik.

Vielen Dank für das Gespräch und alles Gute für Deine Heimspiel-Premiere mit dem 1. FFC Frankfurt!



Starporträt!



Desirée Schumann

1 In diesem Stadion würde ich gerne einmal spielen...

Im „Camp Nou“, weil Barcelona eine wunderschöne Stadt ist und das Stadion eine ganz besondere Atmosphäre hat.

2 Mein besonderes Ritual vor dem Spiel...

Ich höre immer die Instrumental-Version von Clint Mansells „Requiem for a dream“ und kurz vor dem Anpfiff berühre ich beide Pfosten des Tores.

3 Der schönste Platz in Frankfurt ist für mich...

...eindeutig die Alte Oper. „Dem Wahren Schönen Guten“ lautet der Spruch an der Fassade. Am liebsten sitze ich auf den Stufen des Vorplatzes, trinke Kaffee, lese oder quatsche mit Freunden.

4 Mit dem 1. FFC Frankfurt will ich in dieser Saison...

...kämpfen, rennen und siegen. Jeder soll sehen, dass wir eine Einheit sind, in der jeder dem anderen hilft und die nichts auseinanderbringt. Und natürlich möchte ich mit dem FFC auch Titel gewinnen.

5 Auf einer langen Auswärtsfahrt beschäftige ich mich mit...

...Sachen für die Uni. Ich lese auch gerne Bücher oder Zeitschriften, höre Musik, trinke Kaffee, spiele Skippo, schaue einen guten Film oder quatsche mit meinen Mitspielerinnen.

6 Nach meiner Karriere als Fußballerin möchte ich...

...gerne im sozialen oder mentalen Bereich tätig sein, bevorzugt in Verbindung mit Sport. Ich arbeite gerne mit Kindern und Jugendlichen zusammen.

7 Im Fernsehen schaue ich am liebsten...

...Dokumentationen. Aber auch GZSZ oder „Wer wird Millionär?“ sind Sendungen, die ich gerne sehe. Ansonsten schaue ich lieber DVDs an.

8 Am meisten ärgere ich mich über...

...Verletzungen, Unehrllichkeit, Oberflächlichkeiten und Niederlagen.

9 Diese Fußball-Regel würde ich gerne ändern...

Dass ein Torwart die Rote Karte bekommt, wenn er als letzter Mann bzw. Frau den Stürmer im Strafraum foul. Der fällige Elfmeter wäre völlig ausreichend, denn so ist es eine doppelte Bestrafung.

10 Hessisch ist für mich...

Apfelwein und Grüne Soße. Zudem babbeln die Hessen einen sehr eigenen Dialekt. Trotzdem werde ich immer wieder auch wegen meines Berliner Slangs auf den Arm genommen.

11 Zuletzt gelesen habe ich...

...„Der Fall Collini“ und ich kann es nur empfehlen. Momentan lese ich „Vom Ende einer Geschichte“ von Julian Barnes.



Personality – Desirée Schumann

Im Alter von sieben Jahren machte „Desi“ gemeinsam mit ihrer Schwester im Urlaub zum ersten Mal Bekanntschaft mit dem Fußball und seither hat sie das „Fieber“ gepackt. Mit ihrem Ehrgeiz und charmanten Selbstbewusstsein hat sich die U20-Weltmeisterin zu einer sicheren Torfrau mit tollen Reflexen auf der Linie entwickelt. Neben ihren sportlichen Interessen zählt sie auch Zeichnen, Essen gehen, Lesen oder ins Kino gehen zu ihren Hobbies. So „ganz nebenbei“ studiert die Berlinerin Bildungswissenschaften und nach anstrengender Arbeit für Körper und Geist entspannt sie sich etwa bei einem Kaffee an der Alten Oper oder bei sanften Klängen von Paul Kalkbrenner.

Trikot-Nummer: 1

Geboren am: 6. Februar 1990

Beruf: Fußballerin, Studentin (Bildungswissenschaften)

Größe: 1,77 m

Bisherige Vereine:
1. FFC Turbine Potsdam, VfB Hermsdorf

Länderspiele: U23 (1), U 20 (7),
U 19 (13), U 17 (3)

Beim 1. FFC Frankfurt seit: 2011



FFC-Partner

MATTHES

Autohaus MATTHES GmbH

IHR SPEZIALIST FÜR BMW GEBRAUCHT- UND JAHRESWAGEN!



Nieder Eschbach - Berner Straße 77 - Tel. (069) 90 50 98 76
www.matthes-automobile.de - info@matthes-automobile.de

DIE ALLNET-FLAT JETZT VOM TESTSIEGER!

MONATLICH NUR

29,95€¹

SPECIAL ALLNET

- Flat telefonieren
- Flat SMSen
- Flat surfen



Laut connect-Leserwahl 2013

ERLEBEN, WAS VERBINDET.

PERSÖNLICH KOMPETENT Für Sie!

1) Monatlicher Grundpreis 29,95 € (ohne Handy) und 39,95 € (mit Handy). Bereitstellungspreis 29,95 €. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Die Nutzung von VoIP ist nicht Gegenstand des Vertrages. Ab einem Datenvolumen von 200 MB wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf max. 64 KBit/s (Download) und 16 KBit/s (Upload) beschränkt. Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn

65936 Frankfurt am Main
Westerbachstraße 124
Tel. 0 69 / 3 40 51 - 0

60439 Frankfurt am Main
Im NordWestZentrum /
Nidacorso 8
Tel. 0 69 / 69 59 89 07



Ihr sympathischer Telekom Partner!
PERSÖNLICH · KOMPETENT · Für Sie!

PARTNER



B-SCHMITT
mobile

12x in Deutschland · alle Filialen und Aktionen:

www.b-schmitt.de



Im 49. Stock des Commerzbank-Towers blieb keine Frage offen:

Der 1. FFC Frankfurt empfing die Medien im Rahmen seiner traditionellen Saisoneroöffnungs-Pressekonferenz

Die Saisoneroöffnungs-Pressekonferenz des 1. FFC Frankfurt im 49. Stock des Frankfurter Commerzbank-Towers war wieder einmal ein besonderer Höhepunkt für die über 70 Medienvertreter und Gäste, die der Einladung des zweifa-

Klaus-Peter Müller, Aufsichtsratsvorsitzender der Commerzbank, unterstrich die Bedeutung der gewachsenen, vertrauensvollen Partnerschaft aus Sicht seines Hauses: „Wir haben erneut die Voraussetzung geschaffen, dass der 1. FFC Frankfurt hoch hinaus kommen kann. Trotz der verletzungsbedingten Ausfälle haben die Verantwortlichen einmal mehr einen sehr guten Kader zusammengestellt, mit dem der 1. FFC Frankfurt das Potenzial besitzt, in der Spitze mitzumischen. Der Commerzbank geht es aber nicht nur um den Spitzen-, sondern um den Breitensport, was letztlich auch im Interesse der Stadt Frankfurt liegt. Mit der erneuten Austragung

Für Colin Bell, den neuen Cheftrainer beim 1. FFC Frankfurt, sind Ehrgeiz und Erfolgshunger die wesentlichen Tugenden – und die lebt der Engländer auch vor: „Teamspirit ist der Schlüssel zum Erfolg. Jede Spielerin muss ein Stück von ihrem Ego abgeben, damit es funktioniert.“ Dass Ambitionen und Rahmenbedingungen beim 1. FFC Frankfurt andere seien als bei seinem Ex-Klub Bad Neuenahr, steht für Colin Bell außer Frage. Er betont aber auch die Gemeinsamkeiten: „Im Vordergrund steht immer die Arbeit mit Menschen, egal ob es um Titel oder gegen den Abstieg geht. Diese Arbeit ist mein Antrieb.“

Bodo Adler, Vorsitzender des 1. FFC Frankfurt, ist von der Qualität des in einigen Teilen veränderten Kaders überzeugt: „Ich erhoffe mir, dass unsere Mannschaft ihr Potenzial abruf und erfolgreichen Fußball spielt. Wir dürfen aber auch nicht vergessen, dass sich Mannschaft und Trainer erst noch finden müssen.“



chen Triple-Gewinners gefolgt waren. Und das nicht nur dank des exklusiven Veranstaltungsorts hoch über den Wolken der Main-Metropole: Einmal mehr konnte FFC-Manager Siegfried Dietrich erlesene Gäste begrüßen, die in der von Rolf Töpferwien moderierten Talkrunde Rede und Antwort standen.

Angeführt wurde die Reihe der Protagonisten von Klaus-Peter Müller, dem Aufsichtsratsvorsitzenden der Commerzbank und Gastgeber des Medientalks. Die Stadt Frankfurt vertrat Sportdezernent Markus Frank, der im weiteren Verlauf zur Sanierung des Stadions am Brentanobad Stellung nahm. Den 1. FFC Frankfurt repräsentierten Vorsitzender Bodo Adler, Manager Siegfried Dietrich, Cheftrainer Colin Bell sowie die Spielerinnen Saskia Bartusiak, Kerstin Garefrekes, Désirée Schumann und Neuzugang Celia Sasic. Neben den Medienvertretern waren auch die stellvertretenden Vereinsvorsitzenden Annelie Hauptvogel und Marion Beier sowie aus dem Kreis der Sponsoren Druckerei-Sauerland-Chef Steffen Wirth und VGF-Marketingleiter Robert Jakob zu Gast.

seines Trainingslagers in Bad Hersfeld und der Unterstützung gemeinnütziger Projekte hat der 1. FFC Frankfurt viele neue Freunde in Hessen gewonnen und somit einen Beitrag zur Fußballkultur unseres Landes geleistet.“

Zu den sportlichen Aussichten in der Saison 2013/14 äußerten sich anschließend die Spielerinnen, die eine von drei Varianten ihrer neuen Commerzbank-Trikots im adidas-Outfit mit der Allianz als Ärmelpartner präsentierten. Europameisterin und Neuzugang Celia Sasic: „Nach vielen Jahren in Bad Neuenahr war es Zeit für eine neue Herausforderung. Der 1. FFC Frankfurt ist die Top-Adresse im Frauenfußball und ich freue mich, nun hier meinen Teil zum Erfolg beitragen zu dürfen.“ Auf zehn Jahre beim 1. FFC Frankfurt kann in dieser Saison die neue Kapitänin Kerstin Garefrekes zurückblicken – eine Zeitspanne, über die die 34-Jährige im Nachhinein selbst staunt: „Ich hatte damals nie gedacht, dass ich so lange bei einem Verein sein würde. Aber ich fühle mich wohl hier und bin mittlerweile sehr froh über die tolle Zeit, die ich hier erlebe.“

FFC-Manager Siegfried Dietrich dankte der Stadt Frankfurt ausdrücklich für das „sensationale Engagement“ bei der Sanierung des Stadions am Brentanobad, ehe er in seinen abschließenden Worten noch einmal auf die neue Konkurrenz-Situation in der Liga einging, der sich der 1. FFC Frankfurt natürlich mit größter Konzentration stellt. „Die Zeiten, in denen man ganz selbstverständlich Titel gewinnt, sind vorbei. Da ich aber über den Tellerrand hinausblicke, ist das für mich keine zwingend negative Entwicklung. Der Abschluss mit Eurosport ist für die gesamte Liga ein ganz wichtiger Schritt in eine neue mediale Dimension. Wir als 1. FFC Frankfurt wollen unsere Ziele erreichen. Die Betonung liegt auf wollen – nicht auf müssen!“





FFC-Partner



BUILT TO PERFORM IN YOUR INDUSTRY

Erfolgreich durch Teampplay!

YASKAWA Europe mit Sitz in Eschborn spielt in der ersten Liga der Hersteller von Frequenzumrichtern, Servoantrieben, Maschinensteuerungen und Industrierobotern. Das Unternehmen wurde im Jahre 1915 in Japan gegründet und leistet seit vielen Jahren Pionierarbeit in den Bereichen Steuerungs- und Antriebstechnik. Die innovativen Produkte optimieren die Produktivität und Effizienz von Maschinen und Anlagen.



Masters of Robotics and Motion Control

sport Licher

Entdecken Sie jetzt den Neuzugang der isotonisch Alkoholfreien: Licher Isotonisch Grapefruit! Mit erfrischend-fruchtigem Grapefruit-Geschmack und natürlichen Vitaminen.

Empfohlen für
IS
Institut für Sporternährung e.V.

NEU:
Grapefruit
Geschmack

Aus dem Herzen der Natur.

Steuergesetze werden immer komplizierter.

Bereits Baron Rothschild sagte: „Die Unkenntnis der Steuergesetze befreit nicht von der Pflicht zum Steuer zahlen. Die Kenntnis aber häufig.“

Lassen Sie uns gemeinsam an diesem Ziel arbeiten. Sprechen Sie mich an. Ich freue mich auf Ihre E-Mail oder Ihren Anruf.

Erstellung der Lohn- und Finanzbuchhaltung

- Finanzbuchführung mit Umsatzsteuervoranmeldung
- Anlagenbuchhaltung
- Lohn- und Gehaltsbuchhaltung

Kompetente steuerliche Beratung

- Erstellung sämtlicher privater und betrieblicher Steuererklärungen
- Prüfung von Steuerbescheiden
- Führen von Rechtsbehelfen
- Klagen vor Finanzgerichten
- Mitwirkung bei Betriebsprüfungen

Erstellung von Jahresabschlüssen

- Bilanzen mit Anhang und Lagebericht
- Einnahmen-Überschussrechnungen

Umfassende betriebswirtschaftliche Beratung

- Kostenrechnung und Controlling
- Betriebswirtschaftliche Auswertungen und Bilanzanalysen
- Unternehmens- und Organisationsberatung
- Finanzierungs- und Subventionsberatung
- Existenzgründungsberatung
- Rechtsformwahl und -wechsel
- Businessplanerstellung
- Krisenberatung

Ulmenstraße 6 · 63505 Langenselbold
Telefon: (0 61 84) 6 20 66 · Fax: (0 61 84) 17 44
info@steuerbuero-adler.de

Steuerberater Bodo Adler



Die Fans fiebern dem ersten Heimspiel entgegen – vorher feierte der 1. Fanclub des 1. FFC Frankfurt sein Sommerfest

Nachdem einige Fanclub-Mitglieder im schwedischen Solna mit der Nationalmannschaft den EM-Titel feiern konnten und die Heldinnen anschließend am Römer empfangen, stand wenige Wochen später schon der nächste Höhepunkt auf dem Programm: Am 17. August trafen wir uns – dank unseres Mitglieds Frank-Michael Wolf und seiner Chefin Hannelore Kuhn – im HTZ Georg-Leber-Haus in Eppenhain.

Wir grillten bei tollem Wetter auf der gemütlichen Terrasse und stießen immer wieder mit

Getränken auf die neue Saison unseres Lieblingsteams an! Neben etwa 40 Mitgliedern konnten wir auch die FFC-Vorstandsmitglieder Bodo Adler, Annelie „Shorty“ Hauptvogel, Marion Beier und FFC-Manager Siggie Dietrich in unseren Reihen begrüßen. Unser Vorsitzender Ludwig Guril nutzte die Gelegenheit, sich bei den Offiziellen für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung des Vereins zu bedanken. Zudem wurden Annelie „Shorty“ Hauptvogel und Siggie Dietrich für die besonderen Verdienste um das Wohl des Fanclubs die Ehrenmitgliedschaft verlie-

hen und die entsprechenden Urkunden dazu überreicht.

Nach einer kurzen Nacht und mit einem guten Frühstück gestärkt, fuhren einige von uns nach Diez. Dort fand zum zweiten Mal das Frauenfußball-Sommerturnier unter der Schirmherrschaft von Theo Zwanziger statt. Auch der Regen hielt uns nicht davon ab, die Mannschaft und unseren neuen Trainer lautstark zu unterstützen. So wollen wir es auch in der Saison 2013/14 tun und der zwölfte Mann bzw. die zwölfte Frau im Stadion am Brentanobad sein.



FFC-Fan-Busfahrten



Informationen

Die nächste Fan-Busfahrt der Saison 2013/2014 wird vom 1. FFC Frankfurt für die Auswärtspartie beim Aufsteiger BV Cloppenburg am 3. Oktober 2013, um 14.00 Uhr, organisiert. Die Abfahrtszeit am Stadion am Brentanobad wird um 7.00 Uhr sein und der Preis beträgt € 45,-. Ab dieser Saison beinhalten die Fanfahrten neben der Busfahrt selbst auch jeweils eine Eintrittskarte für die Auswärtspartie.

Anmeldungen werden telefonisch unter 01 71 / 9 05 43 03, per E-Mail unter fanbusfahrten@ffc-frankfurt.de oder im Stadion am Brentanobad persönlich von Lisa de Hair vom FFC-Fan-Club entgegengenommen.

Angebote

Hinrunde Saison 2013/2014

- Donnerstag, 3. 10. 2013 / 14.00 Uhr**
BV Cloppenburg – 1. FFC
Abfahrt: 7.00 Uhr Preis: € 45,-

- Sonntag, 20. 10. 2013 / 14.00 Uhr**
FF USV Jena – 1. FFC
Abfahrt: 8.30 Uhr Preis: € 30,-

- Sonntag, 10. 11. 2013 / 14.00 Uhr**
FCR 2001 Duisburg – 1. FFC
Abfahrt: 9.00 Uhr Preis: € 30,-

- Sonntag, 8. 12. 2013 / 14.00 Uhr**
1. FFC Turbine Potsdam – 1. FFC
Abfahrt: 6.00 Uhr Preis: € 45,-



FFC-Partner



BEDANKEN SICH BEI ALLEN SPONSOREN

DIE BUNDESLIGA-SPONSOREN DES 1. FFC FRANKFURT

Trikotsponsor		Trikotärmel/Versicherungspartner		Special-Premiumpartner	
COMMERZBANK		Allianz		LOTTO Hessen	
PREMIUM PARTNER					
Fraport		VGF		EMV Rhein-Main-Verkehrsverbund	
DRUCKEREI E. SAUERLAND		DRUCKEREI E. SAUERLAND		SPORTSTADT FRANKFURT AM MAIN	
Offizieller Sportausstatter	Offizieller Druckproduktpartner	Offizieller PKW-Partner	Offizieller Buspartner	Offizieller B&B-Hotel	Offizieller Sicherheitspartner
adidas	DRUCKEREI E. SAUERLAND	MATTHES Automobile	RITAS Reisedienst	relaxa hotel Frankfurt Die Feine Art	SECURITAS
Offizieller Sponsoringpartner	Offizieller Bierpartner	Offizieller TV-Mediapartner	Offizieller Filmpartner	Offizieller Fotopartner	Offizieller Partner
Coca-Cola zero	Licher	hrfernsehen	MIX	pa picture alliance	GLÜCK
Offizieller Mineralwasserpartner	Offizieller Fitnesspartner	Offizieller Werbetechnikpartner	Offizieller Partner	Offizieller Verbandssponsor	Offizieller Vermarktungspartner
B-SCHMITT freemove	STUDIO FREEMOVE	Werbetechnikpartner Schreiner	YASKAWA	POLYSPORT 04172-937971	SIDI

SIDI-SPORTMANAGEMENT - KASTELLSTRASSE 32 - 60439 FRANKFURT/MAIN - TEL. 0 69 / 58 53 53 - FAX 0 69 / 58 77 68

ALLEN FANS, FÖRDERERN, VER- TRETERN VON PRESSE, FUNK UND FERNSEHEN, BEI DEN ZAHLREICHEN EHRENAMTLICHEN HELFERINNEN UND HELFERN DES 1. FFC FRANKFURT SOWIE BEI ALLEN INSERENTEN DER FFC-ZEITUNG „ANPFIFF“ FÜR IHR FREUNDLICHES ENGAGEMENT.



Wir sind im Team

Anpfiß für mehr Sicherheit!

Veranstalter und Eventagenturen sind auf einen reibungslosen, sicheren Ablauf ihrer Highlights angewiesen. Ob Sport- oder Konzertevents, Messen, Filmpremieren oder Hauptversammlungen - es sind immer individuelle Sicherheitsanforderungen, für die es Lösungen zu entwickeln gilt.

Securitas entwickelt für jede Veranstaltung Sicherheitskonzepte nach Maß, die alle relevanten Leistungen - auf die es vor, während und nach einem Event ankommt - umfassen. Wir bieten Komplettpakete aus Sicherheits- und Serviceleistungen und stellen qualifiziertes Personal sowie die erforderliche Sicherheitstechnik bereit.

Ein Netzwerk von Spezialisten betreut dabei Ihr Event - von der Planungsphase bis zur Umsetzung - und das bundesweit. Damit Ihre Veranstaltung ein sicherer Erfolg wird!

Securitas ist der offizielle Sicherheitspartner des 1. FFC Frankfurt.

Securitas - Kompetenz in Sicherheit. Durch Fokussierung auf wirtschaftliche, den Kundenbedürfnissen entsprechende Sicherheitslösungen sind wir in mehr als 50 Ländern weltweit erfolgreich. Überall machen unsere 300.000 Beschäftigten den Unterschied - mit Sicherheit auch in Ihrer Branche.

securitas.de



pa picture alliance

Im Team erfolgreich.

Als offizieller Fotopartner des 1. FFC Frankfurt zeigen wir Fußball von seinen schönsten Seiten.

www.picture-alliance.com



Die FFC-Zweitliga-Mannschaft steht in der 2. Frauen-Bundesliga vor interessanten Herausforderungen

Die zweite Mannschaft des 1. FFC Frankfurt geht in der Südstaffel der 2. Frauen-Bundesliga neue Wege: Die Ausbildung von Talenten und deren Heranführung an das Niveau der Spielklasse stehen im Vordergrund, nicht das bloße Resultat. Beim Aufstaktspiel gegen den TSV Crailsheim, das mit 0:2 verloren wurde, stand eine Elf auf dem Rasen, die im Schnitt 17,5 Jahre alt war. Die einzige Akteurin über 20 war die 22-jährige Kapitänin Jasmin Herbert. Der Sieg der routinierten Crailsheimerinnen ging laut FFC-Trainer Sascha Glass in Ordnung: „Wir ließen uns insgesamt zu tief reindrücken. Wenn wir bestehen wollen, müssen wir früher attackieren und mehr Durchschlagskraft vorm gegnerischen Tor entwickeln.“



Beim Ausblick auf die gerade begonnene Saison rückt der neue Trainer die Prioritäten zurecht: „Der Schwerpunkt liegt eindeutig in der Förderung talentierter Spielerinnen“, erklärt Trainer Sascha Glass, der etwa die Hälfte seiner aktuellen Spielerinnen in der vergangenen Saison zur Süd-Meisterschaft in der B-Juniorinnen-Bundesliga geführt hat und die immer noch für den ältesten Mädchen-Jahrgang spielberechtigt ist. Der Fluch der guten Tat, sprich einer guten Ausbildung: Wegen diverser U17-Maßnahmen in Nationalmannschaft oder Landesverband werden einige Spielerinnen in bis zu neun Saisonspielen fehlen. Hinzu kommen noch einige Verletzte und Abgänge von Leistungsträgerinnen wie Silvana Chojnowski (TSG 1899 Hoffenheim), Theresa Panfil (Bayer 04 Leverkusen) und Deniz Özer (TSV Schott Mainz), die die sportliche Herausforderung, in der 2. Bundesliga zu bestehen, nicht einfach erscheinen lassen.

Hinten v. l.: Iris Eberling (Betreuerin), Alina Ortega Jurado, Celine Rumpf, Jana Löber, Xueer Chen, Aylin Göktas, Martin Brückner (Physiotherapeut). **Mitte v. l.:** Sascha Glass (Trainer), Mira Krummenauer (Co-Trainerin), Julia Matuschewski, Saskia Matheis, Jasmin Herbert, Larissa Gördel, Jeanine Stöfhas, Melanie Hauser, Uwe Schröder (Physiotherapeut), Mathias Bolz (Torwart-Trainer). **Vorne v. l.:** Julia Losert, Samantha Dick, Natalie Stadleder, Da-Hye Lee, Mirella Junker, Miriam Hanemann, Catharina Schmucker, Jessica Reinhardt, Heidrun Sigurdardottir. **Es fehlen:** Marcus Dixel (Co-Trainer), Annelie Hauptvogel (stellv. Vorsitzende), Peter Löffler (Athletiktrainer).

Unter diesen Aspekten kann das Saisonziel nur der Klassenverbleib sein. Ein Sieg im heutigen Auswärtsspiel beim ETSV Würzburg (14.00 Uhr) wäre da ein erster Schritt.

Die Nordfranken sind mit einer 1:2-Niederlage in Niederkirchen gestartet. „Es wäre wichtig, dort etwas mitzunehmen“, so Sascha Glass. Um in Würzburg zu bestehen, sollte die Frankfurter Zweitliga-Elf an die Entschlossenheit der ersten zehn sowie der letzten 25 Minuten gegen Crailsheim anknüpfen. In diesen Phasen zeigte die Mannschaft, dass sie trotz ihrer Unerfahrenheit auch mit höher eingeschätzten Gegnern mithalten kann.

Termine + Ergebnisse 2. Bundesliga Süd

	SC 07 Bad Neuenahr	1. FC Köln	SC Sand	TSV Crailsheim	ETSV Würzburg	1. FC Saarbrücken	FC Bayern München II	1. FFC Frankfurt II	1. FFC 08 Niederkirchen	VfL Bochum	SV Weinberg	TuS Wörrstadt
SC 07 Bad Neuenahr		2. 3.	1. 6.	11. 5.	1. 12.	10. 11.	0:2	27. 10.	30. 3.	27. 4.	13. 10.	16. 3.
1. FC Köln	15. 9.		1. 12.	10. 11.	11. 5.	27. 4.	1. 6.	30. 3.	13. 10.	27. 10.	16. 3.	23. 2.
SC Sand	8. 12.	25. 5.		27. 10.	27. 4.	30. 3.	24. 11.	16. 3.	15. 9.	13. 10.	23. 2.	10. 11.
TSV Crailsheim	24. 11.	4. 5.	20. 4.		20. 10.	16. 3.	3. 11.	23. 2.	8. 12.	15. 9.	25. 5.	13. 10.
ETSV Würzburg	25. 5.	24. 11.	3. 11.	30. 3.		13. 10.	4. 5.	15. 9.	23. 2.	16. 3.	8. 12.	27. 10.
1. FC Saarbrücken	4. 5.	3. 11.	20. 10.	6. 10.	23. 3.		19. 4.	8. 12.	25. 5.	23. 2.	23. 11.	15. 9.
FC Bayern München II	23. 2.	8. 12.	11. 5.	27. 4.	10. 11.	27. 10.		13. 10.	16. 3.	30. 3.	15. 9.	25. 5.
1. FFC Frankfurt II	20. 4.	20. 10.	6. 10.	0:2	2. 3.	1. 6.	23. 3.		4. 5.	1. 12.	3. 11.	11. 5.
1. FFC 08 Niederkirchen	20. 10.	23. 3.	2. 3.	1. 6.	2:1	1. 12.	6. 10.	10. 11.		11. 5.	21. 4.	27. 4.
VfL Bochum	3. 11.	21. 4.	23. 3.	2. 3.	6. 10.	1:0	20. 10.	25. 5.	23. 11.		4. 5.	8. 12.
SV Weinberg	23. 3.	6. 10.	0:5	1. 12.	1. 6.	11. 5.	2. 3.	27. 4.	27. 10.	10. 11.		30. 3.
TuS Wörrstadt	6. 10.	0:8	4. 5.	23. 3.	21. 4.	2. 3.	1. 12.	24. 11.	3. 11.	1. 6.	20. 10.	

Tabelle 2. Bundesliga Süd

1. 1. FC Köln	1	1	0	0	8:0	3
2. SC Sand	1	1	0	0	5:0	3
3. FC Bayern München II	1	1	0	0	2:0	3
3. TSV Crailsheim	1	1	0	0	2:0	3
5. 1. FFC 08 Niederkirchen	1	1	0	0	2:1	3
6. VfL Bochum	1	1	0	0	1:0	3
7. ETSV Würzburg	1	0	0	1	1:2	0
8. 1. FC Saarbrücken	1	0	0	1	0:1	0
9. SC 07 Bad Neuenahr	1	0	0	1	0:2	0
9. 1. FFC Frankfurt II	1	0	0	1	0:2	0
11. SV Weinberg	1	0	0	1	0:5	0
12. TuS Wörrstadt	1	0	0	1	0:8	0

Stand: 12. September 2013



Neu formierte U17 des 1. FFC Frankfurt startete erfolgreich in die neue Bundesliga-Saison



Mit zwei Siegen in den ersten beiden Spielen ist die neu formierte U17 des 1. FFC Frankfurt erfolgreich in die neue Saison der B-Juniorinnen-Bundesliga gestartet: Sowohl zum Auftakt bei der TSG 1899 Hoffenheim (4:0) als auch beim 2:0 gegen den TSV Schwaben Augsburg war der vom neuen Trainer Niko Arnautis geleitete amtierende Staffelsieger der Südgruppe seinem jeweiligen Gegner deutlich überlegen und hätte beide Partien noch höher gewinnen können. Das gestrige Spiel beim SV Frauenbiburg war bei Redaktionsschluss noch nicht beendet.

Von jenem Team, das sich im Halbfinale 2012/13 dem FC Gütersloh geschlagen geben musste, sind neun Spielerinnen nach oben aufgerückt. Komplettiert wurde der Kader durch Spielerinnen der eigenen U15, die im Vorjahr in der Gruppenliga an den Start ging, sowie vier externe Neuzugänge. Aus Hoffenheim wechselte Laureen Deckenbach an den Main, von Eintracht Frankfurt kommt Torfrau Janina Gabi sowie aus der männlichen U15 des OSC Vellmar Ebru Uzungüney und Melissa Friedrich. Letztgenannte besuchen – wie einige Teamkolleginnen auch – die Carl-von-Weinberg-Schule, Eliteschule des Sports und Kooperationspartner des 1. FFC Frankfurt. Zusammen mit einer Kollegin leitet Niko Arnautis dieses Leistungsfußballprojekt, so dass der Sportlehrer und Trainer quasi als Schnittstelle zwischen Verein und Schule fungiert.

Die Schwerpunkte seit dem Trainingsauftakt am 22. Juli setzte Arnautis im technisch-taktischen Bereich. Natürlich seien auch die konditionellen Grundlagen gelegt worden, so der Coach, allerdings stand



Hinten v. l.: Mara Truschkowski (Physiotherapeutin), Asena Elmali, Samire Shala, Valentina Limani, Alina Heißig, Angela Fedel, Lorena Preiß, Ebru Uzungüney, Selina Maslo, Alexa Gantner (Betreuerin). **Mitte v. l.:** Mathias Bolz (Torwarttrainer), Chris Heck (Co-Trainer), Niko Arnautis (Trainer), Helene König, Fabienne Würtele, Jill Bohling, Melissa Friedrich, Bibiana Schulze-Solano, Larissa Galvez-Estrada, Sabine Menger (Heimspiel-Orga), Ulrike Hotz (stellv. Vorsitzende). **Unten v. l.:** Caroline Krawczyk, Sarah Sieber, Valeria Perri, Celina Beuter, Janina Gabi, Cara Bösl, Michelle Nopp, Samantha Herrmann, Jasmin Walter, Natasa Petrov, Angelia Drewicke. **Es fehlen:** Laureen Deckenbach, Chantal Ruckelshaußen.

dabei immer der Ball im Mittelpunkt. Einstudiert wurde ein Spielaufbau mit kurzen Pässen – geordneter Kombinationsfußball sozusagen. Lange Bälle sind nicht verboten, sollen aber nur dosiert und je nach Spielsituation angewandt werden. „Wir wollen schönen Fußball spielen“, fordert Arnautis. Wohl wissend, dass dies allein noch keine Punkte bringt: „Natürlich reicht es nicht, in Schönheit zu sterben. Als Staffelsieger des Vorjahres wollen wir auch in dieser Saison oben angreifen. Allerdings sage ich

nicht, dass wir Meister werden müssen. Der FC Bayern als amtierender Deutscher Meister und einige andere Vereine wie Nürnberg, Freiburg und Hoffenheim werden versuchen, uns das Leben schwer zu machen.“

Das nächste Heimspiel bestreiten die B-Juniorinnen des 1. FFC Frankfurt am kommenden Samstag, 21. September, 14.00 Uhr, gegen den TSV Tettang (Bezirkssportanlage Nieder-Eschbach).

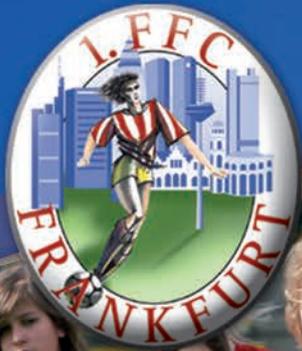
EM 2013: Schwarz-rot-goldener Erfolg mit Frankfurter Anstrich

Es ist kein Zufall, dass die deutsche Frauen-Nationalmannschaft ihre WM- oder EM-Erfolge stets am Frankfurter Römer feiert oder dass das WM-Finale 2011 – wenn auch ohne deutsche Beteiligung – in der Commerzbank Arena ausgetragen



wurde. Seit Jahren gilt: Das Herz des deutschen Frauenfußballs schlägt in der Mainmetropole. Das wurde auch in diesem Sommer einmal mehr deutlich, als acht Spielerinnen des 1. FFC Frankfurt zu jenem Kader gehörten, der bei der Europameisterschaft in Schweden zum sechsten Mal in Folge und achten Mal insgesamt den Pokal mit nach Hause nehmen konnte. Oder anders ausgedrückt: Akteurinnen der erfolgreichsten Bundesliga-Mannschaft seit Gründung der eingleisigen Liga bilden das Rückgrat von Europas erfolgreichster Nationalmannschaft. Nun ist es müßig, den Frankfurter Anteil am jüngsten Europameistertitel detailliert zu beziffern, schließlich war gerade der bereits vor dem Turnier

beschworene Teamgeist („Laganda 008“) der Schlüssel zum Erfolg. Es bleibt aber festzuhalten, dass Spielerinnen des 1. FFC Frankfurt im Turnierverlauf eine entscheidende Bedeutung zukam. So dirigierte Saskia Bartusiak die beste Abwehr des Turniers, die nur beim Vorrunden-0:1 gegen Norwegen bezwungen wurde. Das wohl beste Spiel überhaupt, der Halbfinal-Krimi gegen die gastgebenden und von Experten favorisierten Schwedinnen, entschied das goldene Tor von Dzsenerifer Marozsán. Im Endspiel sorgte Nadine Angerer mit zwei gehaltenen Elfm Metern in der regulären Spielzeit für ein Novum, das schwer zu wiederholen sein dürfte. Für Angerer, die den 1. FFC Frankfurt in Richtung Australien verließ und den Staffelsstab im FFC-Tor absprachgemäß an Desirée Schumann übergab, der Grundstein zur späteren Ehrung als „Europas Fußballerin des Jahres“. Fazit: Der schwarz-rot-goldene Erfolg trägt einen Frankfurter Anstrich. Jetzt sind die Spielerinnen, die Zuschauer, die Sponsoren und die Medien an der Reihe, den Schwung des EM-Sieges in die Bundesliga- und DFB-Pokal-Begegnungen mitzunehmen.



Anmeldung & Infos unter:
www.ffc-maedchenfussballschule.de
und 0170/6864536



Entdecke und trainiere dein Talent in der Mädchenfußballschule des 1. FFC Frankfurt

Nach der grandiosen WM 2011 im eigenen Land sind die Begeisterung und das Interesse am Frauenfußball noch einmal spürbar angestiegen. Immer mehr Mädchen wollen ihren Idolen wie Fatmire Bajramaj, Saskia Bartusiak, Melanie Behringer, Kerstin Garefrekes, Svenja Huth, Kim Kulig, Simone Laudehr, Dzenifer Marozsán, Babett Peter, Celia Sasic und Bianca Schmidt sowie unseren internationalen Stars wie den japanischen Weltmeisterinnen Kozye Ando und Asuna Tanaka oder der Schweizerin Ana-Maria Crnogorčević nacheifern.

Der mehrfache Deutsche Meister, DFB-Pokalgewinner sowie dreifache UEFA-Pokalsieger 1. FFC Frankfurt sieht diese Entwicklung als große Herausforderung an, die Aktivitäten seiner FFC-Mädchenfußballschule weiter auszubauen und immer mehr jungen talentierten Mädchen den Spaß am Fußballspielen zu vermitteln.

Unter dem Motto „Förderung und Talentsichtung“ gibt es auch im Jahr 2013 in den Oster-, Sommer- und Herbstferien Kurse für interessierte Mädchen von 8 - 14 Jahren, einen Kurs für 14- bis 18-jährige sowie zwei Kurse für Torhüterinnen im Stadion am Brentanobad.

Eingebunden in das professionelle viertägige Kursprogramm sind Weltmeisterinnen, Bundesliga-Spielerinnen sowie Trainer aus dem FFC-Erfolgsteam.

Kursgebühr je Teilnehmerin € 150,-

In der Kursgebühr enthalten sind die Spiel-ausrüstung (Trikot, Hose und Stutzen) sowie die Verpflegung und Betreuung zwischen den Trainingseinheiten.



PARTNER DER FFC-MÄDCHENFUSSBALLSCHULE





1. FFC Frankfurt III

„Mindestens die Wiederholung des dritten Platzes aus der Vorsaison“ gibt Trainerin Anne Engel als Saisonziel der Hessenliga-Mannschaft des 1. FFC Frankfurt aus. Die langjährige FFC-Spieler, die bereits im Bundesliga-Team und später in der zweiten und dritten Mannschaft aktiv war, wechselte vom Rasen an den Spielfeldrand, schließt eine Doppelfunktion aber nicht kategorisch aus. „Ich werde als Trainerin arbeiten und nur bei absolutem Notstand noch einmal spielen“, betont Engel, die ihre Schützlinge perspektivisch an die 2. Liga heranführen möchte. Ebenfalls neu beim FFC III ist Matt Ross, der sich neben seiner Tätigkeit als Videoanalyst der Bundesliga-Mannschaft auch im Trainerstab der „Dritten“ engagiert. Jetzt fehlt nur noch eine Betreuerin: „Wer Lust auf diese interessante Tätigkeit hat, kann sich gerne bei mir melden“, freut sich Iris Eberling, für die dritte Mannschaft zuständiges FFC-Vorstandsmitglied, auf Rückmeldungen. Dank der fünf Neuzugänge, von denen Selina Gerezgimer in den beiden Punktspielen bereits eingesetzt wurde, ist der Kader auf 20 Akteurinnen angewachsen. Zum Auftakt gelang bei der SG Rückers, letzte Saison auf Augenhöhe, ein 6:2-Erfolg, wobei U17-Spielerin Jill Bohling fünf Treffer beisteuerte. „Wir werden Spielerinnen aus der U17 häufiger Spielpraxis



Hinten v. l.: Adelina Zekaj, Paula Helfrich, Bianca Jockel, Meta Franz, Lea Richter, Michaela Drescher. Mitte v. l.: Matt Ross (Trainer), Steffen Reichel (Torwarttrainer), Jana Tampe, Jasmin Meyer, Aline Czaplicki, Leo Tyralla (med. Betreuung), Anne Engel (Trainerin), Iris Eberling (stellv. Vorsitzende). Vorne v. l.: Sabrina Khamkhami, Selina Gerezgimer, Aylin Kocbay, Jessica Losert, Maribel Weisensee, Suzan Pekgüzelyigit, Asrun Sigurdardottir, Dagrun Sigurdardottir, Jessica Bartsch. Es fehlen: Franziska Bohrer, Amelie-Sophie Heun.

geben“, planen Anne Engel und ihr Trainerkollege Matt Ross. Beim 4:1-Sieg gegen Phönix Düdelsheim traf mit Asena Elmali ebenfalls eine B-Juniorin. Die weiteren Treffer erzielten Asrun Sigurdardottir, Amelie Heun sowie Jessica Losert, die bereits in Rückers traf.

1. FFC Frankfurt IV

Stefanie Engel und Katrin Wolke, das neue Trainer-Gespann der Gruppenliga-Mannschaft des 1. FFC Frankfurt, hat einen qualitativ wie quantitativ verstärkten Kader zur Verfügung. Die Mischung aus jungen und routinierten Spielerinnen ist ausgewogen, für die kommende Saison verstärken sieben Neuzugänge das Team. Der Start in die neue Saison ist bereits gut gelungen: Mit sechs Punkten und 6:2 Toren führt der 1. FFC Frankfurt die Tabelle zurzeit an (das gestrige Spiel beim 1. FFV Oberursel war bei Redaktionsschluss noch nicht beendet). Beim 3:2 gegen die SG Haitz trafen Munja Heil (2) und Christina Koch. „Da es diesmal nur einen Aufsteiger in der Gruppenliga gibt, wollen wir in erster Linie guten Fußball spielen und uns weiterentwickeln. Wir setzen uns nicht unter Druck – was herauskommt, wird sich zeigen“, so die für die „Vierte“ zuständige stellvertretende Vorsitzende Marion Beier.

1. FFC Frankfurt Mädchen

Die Juniorinnenabteilung des 1. FFC Frankfurt zählt derzeit rund 70 Spielerinnen. Die eigentliche Zahl der im Verein aktiven Mädchen ist jedoch wesentlich höher, da einige bereits in der 2. Frauen-Bundesliga spielen. Die U15 geht in der neu gegründeten Hessenliga auf Torejagd. Da der Jahrgang 1998 komplett in die B-Juniorinnen-Bundesliga aufgenommen wurde, haben Paulo Ferreira und Florian Dildei eine neue Mannschaft formiert, die

sich erst finden muss. Anders sieht es bei der U13 aus, wo der bisherige starke Kader nochmals durch Sichtungen – unter anderem in der Mädchenfußballschule – erweitert wurde. Das Geschwister-Trainerpaar Sebastian und Svenja Beier rechnet sich in der E-Jugend-Kreisklasse gegen die Frankfurter Jungs gute Chancen aus. Und das, obwohl die U13 aus den Jahrgängen 2001 bis 2003 gebildet wurde.



Sporthallen



Sportförderung



Sportanlagen



Sportevents

www.sportamt.frankfurt.de

Sportamt Frankfurt am Main, Hanauer Landstr. 54, 60314 Frankfurt am Main, Tel.: 069/212-33565

Unter der Schirmherrschaft von Silvia Neid,
Bundestrainerin der Frauenfußball-Nationalmannschaft



**FRANKFURT
RHEIN MAIN**



***Fußballevents
und -camps***

Nur für Mädchen von 8–16 Jahren

Information und Bewerbung
www.girlswanted-soccer.de



Weil wir eine Bank brauchen,
die Zufriedenheit nicht nur
verspricht, sondern garantiert.

Das kostenlose Girokonto – jetzt
mit Zufriedenheitsgarantie.

Mit Zufriedenheitsgarantie:
50€ + 50€
zum Start*
bei Nichtgefallen*

Sichern Sie sich jetzt das kostenlose Girokonto.
www.girokonto.commerzbank.de



*Kostenlos nur bei privater Nutzung und ab mind. 1.200€ monatl. Geldeingang, sonst 9,90€ je Monat. Gutschrift 50€ zum Start 3 Monate nach Kontoeröffnung und nur wenn noch kein Zahlungsverkehrskonto bei der Commerzbank besteht. Zahlung 50€ bei Nichtgefallen erst nach aktiver Kontonutzung über mind. 1 Jahr (mind. 5 monatl. Buchungen über je 25€ oder mehr) und nachfolgender Kontokündigung unter Angabe von Gründen binnen 15 Monaten nach Kontoeröffnung.

COMMERZBANK 
Die Bank an Ihrer Seite